

Hygienekonzept für Freiluftveranstaltungen 2021

Dieses Hygienekonzept definiert die durch SARS-CoV-2 nötigen Maßnahmen, unter denen eine Reparaturveranstaltung des Repair Café Dießen als Freiluftveranstaltung stattfindet.

Überblick und Ablauf der Veranstaltung

Das Ziel einer Reparaturveranstaltung ist, Besucher bei der Reparatur, Veränderung oder Herstellung von Gegenständen zu unterstützen und damit eine Kultur der Reparatur und des sozialen Zusammenhalts vor Ort zu fördern. Der übliche Ablauf ist dabei, dass ein Besucher seinen Fall auf einem Anmeldebogen beschreibt. Danach hat er eine Wartezeit, bis ein Reparatur Helfer frei ist, der sich um den Fall kümmern kann. Zusammen mit dem Reparatur Helfer wird dann der Gegenstand repariert.

Aus der Erfahrung der vergangenen Veranstaltungen sind etwa 10 bis 20 Helfer und etwa 30 bis 50 Besucher zu erwarten.

Zugangskontrolle

Um die Identifikation und die Menge der Teilnehmer zu gewährleisten werden folgende Maßnahmen getroffen:

- Es wird nur einen möglichen Zugang geben.
- Andere Zugänge werden von den Helfern im Auge behalten. Besucher dort werden gegebenenfalls auf den Hauptzugang verwiesen.
- Am Zugang werden Kontaktdaten aller Teilnehmer durch einen Helfer erfasst. Bei Besuchergruppen (z.B. Familien) reichen die Kontaktdaten einer Person sowie der Anzahl der Personen, soweit die aufgenommene Person nötigenfalls die weiteren Personen der Gruppe kontaktieren kann.
- Besucher werden darauf hingewiesen (durch Plakate sowie durch den Helfer am Eingang), dass sie die Veranstaltung nicht besuchen dürfen oder sofort verlassen müssen, falls einer der folgenden Fälle zutrifft:
 - Falls Kontakt zu einem COVID-19 Fall in den letzten 14 Tagen bestand
 - Falls sie unspezifische Allgemeinsymptome (wie Fieber) oder Symptome einer Atemwegserkrankung zeigen oder diese während der Veranstaltung entwickeln.
- Des Weiteren werden die Besucher mittels Plakaten auf die nötigen Hygienemaßnahmen hingewiesen.
- Eine am Zugang bereitgestellte Möglichkeit zur Händedesinfektion ist von jedem Besucher zu nutzen.

- Wird die zum Zeitpunkt der Veranstaltung gültige Maximalgrenze an Besuchern erreicht (Stand 11.06.2021: 1 Besucher pro 10 m² → etwa 100 Besucher) so werden weitere Besucher abgewiesen.

Allgemeine Hygienemaßnahmen

Durch die Freiluftveranstaltung ist für genügend Belüftung gesorgt.

Alle Teilnehmer sind aufgefordert, eine FFP2 Maske zu tragen. Am Zugang werden einige Einmal-Masken bereitgehalten, falls Besucher keinen adäquaten Schutz mitbringen.

Wo es möglich ist, ist ein Abstand von mindestens 1,5 Metern einzuhalten.

Empfang

Wie bei den Reparaturveranstaltungen üblich kommen die Besucher an einem Empfang an. Hier wird ein Reparaturschein ausgefüllt. Dort steht ein Helfer für Fragen bereit. Außerdem sorgt der Helfer dafür, dass bereitgestellte Stifte nach Benutzung desinfiziert werden.

Wartezeit und Verpflegung

Im Gegensatz zu 2020 werden wir wieder Kaffee und Kuchen anbieten. Dabei gilt:

- Mindestabstand zwischen den Besuchern ist 1,5m. Gilt für die Leute nach rechtlichen Vorgaben keine Kontaktbeschränkung, darf davon abgewichen werden. Das ist vor allem der Fall,
 - wenn durch die Lebenssituation (ein Haushalt) keine Beschränkung gilt.
 - wenn die Besucher in Gruppen auftreten und innerhalb der letzten 24 Stunden ein Corona Schnelltest durchgeführt wurde.

Die Voraussetzungen werden durch die Helfer abgefragt und stichprobenartig kontrolliert.

- Beim Verzehr darf am Tisch die Maske abgenommen werden. Sonst gilt weiterhin überall FFP2-Maskenpflicht.
- Benutztes Geschirr wird mangels nötiger Einrichtung nicht direkt auf der Veranstaltung gespült. Es wird gesammelt und während oder nach der Veranstaltung in einer Spülmaschine mit ausreichend hoher Temperatur gespült.
- Tische werden nach Benutzung von den Helfern mit einem desinfizierenden Reinigungsmittel abgewischt.
- Die Aufstellung muss so ausgelegt werden, dass keine Selbstbedienung stattfinden kann und ausreichend Abstand zu den Speisen eingehalten wird. Ggf. kann das auch durch einen Spuckschutz erreicht werden.

Reparatur

Es wird jeweils einen Reparaturplatz pro Tisch geben. An einem Reparaturplatz befinden sich jeweils maximal ein Reparaturhelfer (kurzzeitig ein zweiter Helfer für Rücksprache bei speziellen Problemen) und ein Besucher oder eine zusammengehörige Besuchergruppe (z.B. Familie).

Die Tische sind mit ausreichend Abstand aufgestellt (mindestens 2 Meter).

Überwachung

Jeder Helfer des Repair Café Dießen wird aufgefordert, seine Umgebung zu beobachten und bei Verstößen gegen die Regeln die Besucher um Einhaltung zu bitten.

Änderungshistorie

Stand	Autor	Änderungen
05.07.2020	C. Mauderer	<ul style="list-style-type: none">• Grundkonzept erstellt.
09.07.2020	C. Mauderer	<ul style="list-style-type: none">• Fragliche Punkte geklärt.• Stift bei Getränkeausgabe ergänzt.• Einige Formulierungen und Tippfehler korrigiert.• Überwachung hinzugefügt.
27.06.2021	C. Mauderer	<ul style="list-style-type: none">• Jahr angepasst• Regel für „weitere Zugänge“ an die realen Verhältnisse angepasst• FFP2-Maskenpflicht eingefügt• Trinken entfernt• Abwischen des Reparaturplatzes entfernt. Das ist bei Papp-Oberflächen nicht möglich.• Regeln für Verpflegung angepasst.